



Sammlung Theaterzettel

Reich an Liebe oder Nur fünf Gulden

Boniface, Xavier

1847-06-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

N^o 130. — Mittwoch, den 9^{ten} Juni, 1847.

Zum ersten Male wiederholt:

Reich an Liebe, oder: Nur fünf Gulden.

Lustspiel in 1 Aufzuge, nach dem Französischen des Xavier, von H. Börnstein.

Kohrhuhn, bei einer Eisenbahn angestellt
von Donnersdorf, Oberlieutenant eines Husaren-
regiments
Henriette, seine Frau
Leontine von Donnersdorf, seine Schwägerin, Wittwe
Julius von Löwenschild
Herr von Spindler
Mutsch, Gastwirth
Josepb, Oberkellner
Ein Kellner
Ballgäste.

*
Herr Werle.
Frau Hausmann.
Fräul. Pol. Heusser.
Herr Werner.
Herr Lichterfeld.
Herr Mühlendorfer.
Herr Bauer d. j.
Herr Janson.

Die Handlung spielt in Wien.

Hierauf:

Zum ersten Male wiederholt:

Der Corporal.

Posse in 2 Acten, nach Rosier, von W. Friedrich.

Kamaudor, Corporal vom Regimente Königin
Labiche, Corporal vom Regimente Condé
Trumeau, Kammerdiener
Benier, Sekretair
Minette Marcel, Näherin
Der Wirth einer Dorfschenke
Der Amtmann
Ein Diener
Diener. Knechte.

Herr Bauer.
Herr Rothe.
Herr Hausmann.
Herr Werle.
Fräul. Pol. Heusser.
Herr Bauer d. j.
Herr Lichterfeld.
Herr Naud.

Zum Schlusse:

Zum ersten Male wiederholt:

Doctor Krampferl.

Komische Scene mit Gesang, von J. A. Gleich.

Dr. Chrisostomus Krampferl.
Thomas, sein Bedienter
Eva, seine Köchin
Knopf, Bauern
Knebel, Bauern

Herr Werle.
*
Frau Kläger.
Herr Baumann.
Herr Bauer d. j.

* (Gastrollen.) Kohrhuhn und Thomas Herr Lang,
Königl. Bayr. Hofchauspieler von München.

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 kr. u. s. w.

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz — 48 kr.
Eine ganze Loge im dritten Range (zu 7 Plätzen), " " — 30 kr.
Sind bis 5 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. No. 12., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Unpäßlich: Frau Gundy. — Fräul. Neureuther. — Fräul. Pobuda.